Presseaussendung 2.12.'13

/slash Filmfestival presents:

It's a Cannibal Christmas!

am 19. Dezember im Wiener Filmcasino

Das /slash Filmfestial gibt sich weihnachlich-besinnlich und stellt fest: Liebe geht durch den Magen! Was liegt also näher, als sich an Weihnachten vor dem Kannibalen-Film zu verbeugen? Die bereits traditionelle /slash X-mas-Sause mit viel Ho-Ho-Horror geht in die vierte Runde und lädt ein zu einer kulinarischen Extremerfahrung. HOSTEL-Geschäftsführer Eli Roth entwirft mit seinem geschmacklosen Prachtstück THE GREEN INFERNO (Österreichpremiere!) einen räudigen Liebesbrief an das Menschenfresserkino der Siebziger-Jahre, im Anschluss verschlägt es Bond-Girl Ursula Andress und Stacy Keach in DIE WEISSE GÖTTIN DER KANNIBALEN in einen filmischen Urwald. Noch nie lagen Demenz und Transzendenz näher beieinander!

Wir laden zu diesem furchterregend-feierlichem Ereignis ins schöne Wiener Filmcasino, natürlich traditionsbedingt mit selbst gebrautem /slash-Weihnachtspunsch und Lebkuchen-Männlein für den harmlosen Verzehr.

20.00 Uhr Österreich-Premiere THE GREEN INFERNO von Eli Roth
22.30 Uhr DIE WEISSE GÖTTIN DER KANNIBALEN von Sergio Martino

Im Anschluss Cannibal Christmas-Blutrauschparty im Kinofoyer feat. DJ Eclecktrick mit noch mehr Punsch und Lebkuchen und Geschenken, selbstverständlich. **Doors open at 7 p.m!**

Tickets ab 2. Dezember erhältich im Filmcasino zum Preis von 8 Euro (Einzel-Tickets) bzw. 12 Euro in der Kannibalen-Kombo.

Weitere Infos zu den Filmen finden Sie auf der folgenden Seite, Bildmaterial gibt es hier, wir freuen uns sehr über Berichterstattung und lassen Ihnen bei Bedarf gerne weitere Informationen zukommen!

Österreichpremiere: THE GREEN INFERNO von Eli Roth

USA 2013, 103', DCP, OV
Mit Lorenza Izzo, Ariel Levy, Sky Ferreira u.a.



Nach seinen umjubelten Premieren in Toronto, Sitges und Rom holen wir Eli Roths THE GREEN INFERNO zum ersten Mal in den deutschsprachigen Raum. Eine Studentin schließt sich einer Truppe von radikalen Umwelt-Aktivisten an und begleitet sie auf eine Mission in den peruanischen Regenwald. Eigentlich wollen sie dort die Abholzung stoppen und damit den Lebensraum der indigenen Bevölkerung beschützen. Nach einem Flugzeugabsturz finden sie sich allerdings auf dem Menüplan der Eingeborenen wieder. Eli Roths faux-ethnographisches Gesellenstück setzt auf **wüsten Humor und drastische Schockeffekte**, ist aber vor allem **eine großartige Fortführung des Kannibalenkinos der Siebziger- und Achtziger-Jahre**.

DIE WEISSE GÖTTIN DER KANNIBALEN von Sergio Martino

Italien 1978, 101', 35mm, DF
Mit Ursula Andress, Stacy Keach, Claudio Cassinelli u.a.



Einer der würdigsten Kannibalen-Filme aller Zeiten! Eine wohlhabende Weiße zieht gemeinsam mit einem Expeditionstrupp unter der Leitung des ortskundigen Dr. Foster los, um ihren verschollenen Ehemann im Dschungel Neuguineas zu finden. Am verfluchten Berg *Ra Ma Ma* treffen sie auf den ausgehungerten Kannibalen-Stamm der Pucas: es ist **der Beginn eines denkwürdigen Leidenswegs** – unvergesslich!

Pressebetreuung:

DIE HALBSTARKEN
Saskia Pramstaller
saskia@diehalbstarken.at
t. 0699-1716 3955